

**Der Newsletter der Stadt Meckenheim informiert Sie schnell und unkompliziert über alle wirtschaftsrelevanten Neuigkeiten vor Ort und aus unserer Region.**

## Newsletter 04/2021

- Meckenheimer Verbund sucht neuen Namen
- Zehn Jahre Buchladen am Neuen Markt
- Woody: Fachveranstaltung zum Thema Holz als Baustoff
- Premiere im Unternehmerpark Kottenforst
- Photovoltaik auf Gewerbedächern - Infoabend von IHKs und HWK
- Unternehmerpreis Ludwig 2022
- Neues Buchungsportal für Schülerinnen, Schüler und Betriebe

## Meckenheimer Verbund sucht neuen Namen

### Stadtmarketing wird neu aufgestellt – Preise für Namensfindung ausgelobt

Bereits seit einiger Zeit sprechen der Gewerbeverein Meckenheimer Verbund e.V. und die Stadt Meckenheim über einen Zusammenschluss und der daraus folgenden Neuorganisation des Stadtmarketings. Der Zusammenschluss soll vorhandenes Wissen bündeln und neue Ideen entwickeln, um die Attraktivität der Altstadt und des Neuen Marktes zu steigern.



*Willi Wittges-Stoelben (links), Vorsitzender des Meckenheimer Verbund e.V. zusammen mit dessen Stellvertreter Sven Schnieber (reht) und Dirk Schwindenhammer, Wirtschaftsförderer der Stadt Meckenheim.*  
*Foto: Stadt Meckenheim*

„Nun biegen wir auf die Zielgerade ein“, so Wirtschaftsförderer Dirk Schwindenhammer, der gemeinsam mit Willi Wittges-Stoelben, Vorsitzender des Meckenheimer Verbunds, und Sven Schnieber, Stellvertretender Vorsitzender des Meckenheimer Verbunds, das fast fertige Konstrukt erläutert. „Um

auch ein Zeichen nach außen zu setzen, dass es sich um einen Neuanfang im Stadtmarketing handelt, suchen wir nun noch einen neuen Vereinsnamen“, erklärt Wittges-Stoelben.

Der Aufruf, einen neuen Namen für den Verein zu finden, richtet sich an die breite Öffentlichkeit. Bis zum 30. Oktober können Vorschläge dazu per E-Mail an [info@meckenheimer-verbund.de](mailto:info@meckenheimer-verbund.de) eingereicht werden. Eine Jury aus Vorstandsmitgliedern und Vertretern der Stadtverwaltung bewertet die eingereichten Vorschläge. Letztlich entscheidet aber die Mitgliederversammlung am 9. Dezember über einen neuen Namen. Unter allen Einsendungen verlost der Verein Gutscheine im Wert von insgesamt 400 Euro. Sollte ein Name gewählt werden, erhält der Gewinner ebenfalls einen Einkaufsgutschein von insgesamt 100 Euro, der in vielen Geschäften und Gaststätten in Meckenheim einlösbar ist.

Schon 2019 hatte der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt beschlossen, ein Konzept zur Neuorganisation des Stadtmarketings zu erarbeiten und hierbei die Interessen des Gewerbevereins und weiterer Akteure zu berücksichtigen. Für diesen Prozess hat die Verwaltung die CIMA Beratung + Management GmbH aus Köln als externes Beratungsunternehmen hinzugezogen. In Workshops und mehreren Gesprächen haben sich Vorstand und Verwaltung auf ein gemeinsames Konzept geeinigt. Die Mitgliederversammlung des Meckenheimer Verbunds hat dem Vorschlag im Juli 2020 zugestimmt. Der Haupt- und

Finanzausschuss der Stadt hat im November 2020 ebenfalls seine Zustimmung erteilt. In den vergangenen Monaten wurden nun weitere Details abgestimmt und die Satzungsänderungen besprochen.

Das Konzept beinhaltet, dass der Meckenheimer Verbund als Gewerbeverein und Interessensvertretung erhalten bleibt, eine entsprechende Satzungs- und Namensänderung herbeigeführt wird. Die Stadt wird Mitglied im Verein, der Bürgermeister wird stellvertretender Vorsitzender und entsendet einen Beisitzer in den Vorstand des Vereins. Die Stadt zahlt einen jährlichen Sondermitgliedsbeitrag in Höhe von 20.000 Euro. Die Mittel dienen dem Verein für die Umsetzung von Stadtmarketingmaßnahmen. Organisatorisch soll sich mindestens ein Ausschuss innerhalb des Vereins um das Stadtmarketing kümmern. Die Stadt schafft eine neue Personalstelle im Bereich Wirtschaftsförderung, die den Verein bei der Planung und Umsetzung von Stadtmarketingmaßnahmen unterstützt. Außerdem wird ein Beirat geschaffen, in dem Gewerbetreibende, Verwaltung und Stadtrat sowie weitere Akteure vertreten sein sollen. Der Beirat hat beratende Funktion und soll auch dazu dienen, die Interessen der Gewerbetreibenden gegenüber Verwaltung und Politik zu vertreten. Über die dazu erforderliche Satzungsänderung entscheidet die Mitgliederversammlung am 9. Dezember 2021.



Im Beisein von Andrea Stolte (rechts) nimmt Nicole Jünger (Mitte) die Glückwünsche und einen Strauß Blumen von Sonja Crämer (links) entgegen.

Foto: Stadt Meckenheim

Die Inhaberin erfüllt gemeinsam mit sechs Mitarbeitenden, darunter Angela Wagner und Andrea Stolte, die bereits seit dem ersten Tag dabei sind, die vielfältigen Wünsche der Kundinnen und Kunden. Aktuell stehen insbesondere Reiseführer hoch im Kurs. Auch Bücher über die Deutsche Geschichte und Biografien gehen vermehrt über den Ladentisch des Buchladens, der seit zehn Jahren am Neuen Markt beheimatet ist.

## Zehn Jahre Buchladen am Neuen Markt

### Wirtschaftsförderung gratuliert zum Jubiläum

Am 1. Juli 2011 öffnete „Der Buchladen am Neuen Markt“ erstmals seine Pforten. Mittlerweile ist das Geschäft längst etabliert, erfreut sich das Team um Inhaberin Nicole Jünger einer treuen Kundschaft, wie Sonja Crämer von der städtischen Wirtschaftsförderung selbst feststellen konnte. Vor Ort überreichte sie der Unternehmerin einen Strauß Blumen und überbrachte herzliche Glückwünsche von Bürgermeister Holger Jung zum zehnjährigen Betriebsjubiläum.

„Es ist toll, dass mit dem Buchladen ein beliebtes und zugleich attraktives Geschäft das Angebot am Neuen Markt schon über einen langen Zeitraum bereichert“, sagte Sonja Crämer. Nicole Jünger dankte dem städtischen Besuch ebenso wie ihrer Kundschaft. „Vor allem in der Corona-Zeit haben wir sehr viel Menschlichkeit erfahren“, berichtete sie von Zuspruch und Unterstützung verschiedenster Art.



## Einladung

des

bio innovation park Rheinland e.V.



zur Fachveranstaltung **Woody**

Die Bedeutung des Rohstoffs Holz als zukunftsweisender Baustoff

3. November, 16.00 Uhr bis 4. November 2021, 16.00 Uhr

Stadhalle Rheinbach, Villeneuver Str. 5, 53359 Rheinbach

Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter\*innen aus Architektur, Handwerk und Handel, Öffentlicher Bauverwaltung und Wissenschaft.

(Diese Veranstaltung ist als Fortbildung bei der AKNW beantragt.)

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir bitten um Anmeldung per email: [pfingsten@bio-innovation.net](mailto:pfingsten@bio-innovation.net).

Die Teilnehmer\*innenzahl ist begrenzt.

Für die gesamte Veranstaltung gelten aktuelle Corona-Bestimmungen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



## Premiere im Unternehmerpark Kottenforst

**Josef Küpper Söhne GmbH eröffnet energieautarke Filiale im neuen Gewerbegebiet**



*Eröffnung der Küpper-Filiale Meckenheim, von links: Peter Küpper, Ariane Stech, Vera Küpper-Racke und Dirk Schwindenhammer. Foto: Stadt Meckenheim*

Mit einer Premierenfeier ist im Unternehmerpark Kottenforst ein neues Kapitel aufgeschlagen worden. Die Josef Küpper Söhne GmbH hat ihre energieautarke Filiale eröffnet und damit als erstes Unternehmen auf dem Areal den Betrieb aufgenommen. Weitere Firmen werden folgen, sodass in den nächsten Jahren ein Gewerbegebiet entstehen wird, das durch seine nachhaltige Ausrichtung bereits jetzt Vorbildcharakter entfaltet. Zur feierlichen Eröffnung überbrachte die erste Stellvertretende Bürgermeisterin Ariane Stech gemeinsam mit Wirtschaftsförderer Dirk Schwindenhammer die Glückwünsche von Bürgermeister Holger Jung und des Rates der Stadt Meckenheim. „Das ist ein guter Start für den Unternehmerpark“, sagte Ariane Stech, die der Haustechnik-Branche eine Schlüsselrolle im Klimaschutz zurechnet.

Der Meckenheimer Standort der Firma Küpper besticht durch seine moderne Bauweise, vor allem aber durch seine innovative Technik. Das zweigeschossige Betriebsgebäude mit Büro- und Ausstellungsräumen sowie Lagerflächen ist in Holz-Hybridbauweise entstanden. Auf dem Dach und an der Fassade befinden sich Photovoltaikmodule, die Sonnenenergie aufnehmen. Der erzeugte Strom wird in Wasserstoff umgewandelt, in Druckflaschen gelagert und kann im Winter von einer Brennstoffzelle abgerufen werden. Diese wandelt den Wasserstoff nach Bedarf wieder in Strom und Wärme um, die dann im Gebäude genutzt werden können. Der Einsatz einer Erdsonden-Wärmepumpe zum Heizen und Kühlen führt zu einer autarken Energieversorgung des Standortes Meckenheim. Das Wirtschaftsministerium NRW fördert die

fortschrittliche Wasserstofftechnik über das Programm progres.nrw mit einem hohen sechsstelligen Betrag.

NRW-Wirtschaftsminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart gratulierte über Videobotschaft der Josef Küpper Söhne GmbH. Er ging näher auf das „innovative Projekt“ ein, würdigte die Leistung als wichtigen Beitrag zur Energiewende und wünschte der Familie Küpper und ihrem Team viel Erfolg.

Geschäftsführer Peter Küpper sprach von einem hohen Anforderungsprofil, dem weiten Weg, betonte aber, dass dieser sich gelohnt habe. „Wir sind froh, dass wir es gemacht haben.“

Die Josef Küpper Söhne GmbH ist ein Familienbetrieb mit etwa 100 Mitarbeitenden und 25 Auszubildenden an den Standorten Bad Godesberg, Beuel und Meckenheim. Im Jahr 1919 als klassischer Installationsbetrieb für Sanitär- und Heizungsanlagen gegründet, hat sich das Unternehmen zu einem modernen Dienstleistungsbetrieb weiterentwickelt. Den Standort Meckenheim mit seinen rund 20 Mitarbeitenden leitet Matthias Hengesbach.

Der Unternehmerpark Kottenforst ist ein auf Nachhaltigkeit ausgerichtetes Gewerbegebiet. Unternehmen, die sich für ein Grundstück bewerben, haben mehrere Ansiedlungskriterien hinsichtlich Klimaschutz und Ressourcenschonung zu erfüllen. So wird Wert auf ökologische Baumaterialien, bestmögliche Ausnutzung von Grund und Boden sowie effiziente Energiekonzepte gelegt. Auch die gesellschaftliche Verantwortung, die ein Unternehmen übernimmt, und die Auswirkungen auf Ziele der Stadtentwicklung werden betrachtet.

---

## PV auf Gewerbedächern – Auch in meinem Betrieb?!

### IHKs und HWK laden ein zu einer Informationsveranstaltung am 25.10.21

Mit einer Photovoltaikanlage auf dem eigenen Dach können Unternehmen Teile des Energiebedarfs selbst decken. Dabei liegen die Kosten in der Regel deutlich unter den Strombezugskosten aus dem Netz. Die Industrie- und Handelskammern Köln und Bonn/Rhein-Sieg und die Handwerkskammer zu Köln informieren am Montag, 25. Oktober 2021, mit einer Roadshow über den Stand der Technik, die aktuellen Kosten und zeigen den Nutzen für Unternehmen an konkreten Beispielen.



Photovoltaik-Anlage auf einer Gewerbehalle.  
(Quelle: [www.energieagentur.nrw](http://www.energieagentur.nrw))

Die Roadshow „Mehr Photovoltaik auf Gewerbedächern“ der IHKs und HWK findet am 25. Oktober von 16 bis 18 Uhr als hybride Veranstaltung statt. Sie kann also sowohl live in der Handwerkskammer zu Köln (max. 50 Personen, 2G-Regel = geimpft oder genesen) sowie online über Zoom verfolgt werden.

Die Veranstaltung ist Teil der landesweiten Informationskampagne „Mehr Photovoltaik auf Gewerbedächern – Kampagne 2021+“, die das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW (MWIDE) zusammen mit der IHK NRW, dem Landesverband Erneuerbare Energien LEE NRW und der Energie Agentur NRW ins Leben gerufen hat, um die Photovoltaik konsequent im Gewerbebereich zu etablieren und bisher unerschlossene Potenziale zu heben.

Mehr Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter:

[www.energieagentur.nrw/solarenergie](http://www.energieagentur.nrw/solarenergie)

## Unternehmenspreis Ludwig 2022

**Wettbewerb startet am 8. November 2021 mit Informationsabend**

Die nächste Runde des Wettbewerbs Ludwig 2022 startet am 8. November 2021 um 17:30 Uhr mit einem virtuellen Informationsabend.

Die Ausrichter wollen dem Mittelstand, der trotz krisenhafter welt- und volkswirtschaftlicher Entwicklungen in den vergangenen Jahren zahlreiche Arbeitsplätze geschaffen hat, eine Bühne bieten. Der Wettbewerb bietet den Unternehmen die Chance, sich stärker in der Öffentlichkeit vorzustellen.

Der Ludwig 2022 wird in mehreren Einzelkategorien vergeben. Außerdem gibt es einen Gesamtpreis und einen Preis für die gelungene Unternehmensnachfolge. Es können sich sowohl interne als auch externe Nachfolgerinnen und Nachfolger bewerben.

Informationen und Anmeldung: [www.ihk-bonn.de](http://www.ihk-bonn.de)

## Neues Buchungsportal für die Region

**Praxisphasen einfacher managen**

Der Rhein-Sieg-Kreis hat neben dem Relaunch der neuen Homepage unter [www.bo-brs.de](http://www.bo-brs.de) ein neues **Buchungsportal** für Praxisphasen (Berufsfelderkündungen, Praktika) für Schülerinnen, Schüler und Betriebe aus der Region Bonn/Rhein-Sieg eingeführt.

Auf der Homepage gibt es nützliche Informationen für Betriebe rund um das Thema Nachwuchsgewinnung. Im Buchungsportal werden Schülerinnen, Schüler und Betriebe, die Praktika anbieten, zusammengeführt.

Interessierten Betrieben werden digitale Schulungsangebote angeboten. Der nächste Termin findet am 21. November 2021 um 14:30 Uhr statt.

[Hier geht's zur Anmeldung.](#)

Die Newsletter stehen als PDF im Internet unter [www.wirtschaftsfoerderung-meckenheim.de](http://www.wirtschaftsfoerderung-meckenheim.de) zum Download zur Verfügung.

Wenn Sie den Wirtschaftsnewsletter abonnieren oder abbestellen möchten, senden Sie eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ oder „Newsletter abbestellen“ an

[wirtschaftsfoerderung@meckenheim.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@meckenheim.de)

### Impressum

Stadt Meckenheim, Wirtschaftsförderung  
Siebengebirgsring 4, 53340 Meckenheim  
V.i.S.d.P.: Bürgermeister Holger Jung  
Redaktion: Dirk Schwindenhammer

T 02225 / 917-216

F 02225 / 917-661116

[wirtschaftsfoerderung@meckenheim.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@meckenheim.de)

[www.wirtschaftsfoerderung-meckenheim.de](http://www.wirtschaftsfoerderung-meckenheim.de)